



Keel+Partner AG
Wirtschaftsprüfung und Beratung

Pro Senectute Appenzell A. Rh. - Für das Alter, Herisau Jahresrechnung 2019

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat der





Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der
Pro Senectute Appenzell A. Rh. - Für das Alter, Herisau

St. Gallen, 11. März 2020

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der **Pro Senectute Appenzell A. Rh. - Für das Alter** für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz, Stiftungsurkunde und Stiftungsreglement entspricht.

Keel + Partner AG

Christian Zanettin
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Jennifer Hotz
dipl. Wirtschaftsprüferin
zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen:

- Jahresrechnung

Jahresrechnung 2019

Pro Senectute Appenzell A. Rh. - Für das Alter

Gossauerstrasse 2

9100 Herisau

CHE-105.919.460

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Bilanz

	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel	430'845	456'968
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	515'017	594'432
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57'276	30'046
Übrige Forderungen	6'323	18'355
Nicht fakturierte Dienstleistungen	38'998	19'162
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0	234
Umlaufvermögen	1'048'460	1'119'196
Mobile Sachanlagen		
— Mobiliar, Einrichtungen und Ausbauten	2	2
— EDV-Anlagen	1	1
Liegenschaften	401'150	418'600
Anlagevermögen	401'153	418'603
Total Aktiven	1'449'613	1'537'799
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	56'695	56'441
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0	46'997
Passive Rechnungsabgrenzungen	34'500	34'300
Kurzfristige Rückstellungen	1'500	2'000
Kurzfristiges Fremdkapital	92'695	139'738
Zweckgebundene Spenden und Legate	107'827	116'273
Zweckgebundenes Fondskapital	107'827	116'273
Fremdkapital (inkl. zweckgebundenes Fondskapital)	200'521	256'012
Stiftungskapital	200'000	200'000
Freiwillige Gewinnreserven		
— Gebundenes Kapital (freie Fonds)	273'984	273'984
— Freies Kapital (Reserven)	807'804	830'799
— Reinverlust	-32'697	-22'995
Organisationskapital (Eigenkapital)	1'249'091	1'281'788
Total Passiven	1'449'613	1'537'799

Betriebsrechnung

	2019 CHF	2018 CHF
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	332'875	283'980
Beiträge öffentliche Hand für Dienstleistungen	266'452	272'321
Beiträge gemäss Art. 101bis AHVG (Entgelt gemäss Leistungsvertrag)	437'399	428'767
Beiträge aus ELG (Bundesgesetz Ergänzungsleistungen)	79'490	71'340
Erhaltene Zuwendungen aus Legaten	33'089	66'000
Erhaltene Zuwendungen aus Spenden	78'020	90'054
Betriebsliegenschaften-Ertrag	26'838	63'034
Betriebsertrag	1'254'163	1'275'494
Material- und Dienstleistungsaufwand	-52'040	-62'020
Personalaufwand	-789'002	-811'954
Finanzhilfen aus ELG	-79'490	-71'340
Finanzhilfen aus Stiftungsmitteln	-2'978	-500
Raumaufwand	-39'588	-71'653
Werbung und PR	-28'428	-26'021
Übriger Sachaufwand	-85'229	-84'539
Betriebsliegenschaften-Aufwand	-15'120	-14'378
Betriebsliegenschaften-Abschreibungen	-10'179	-17'450
Direkter Projektaufwand	-1'102'055	-1'159'854
Personalaufwand	-10'500	-8'400
Übriger Sachaufwand	-19'617	-19'364
Aufwand Mittelbeschaffung (Spenden und Legate)	-30'117	-27'764
Personalaufwand	-207'920	-147'548
Übriger Sachaufwand	-21'632	-23'069
Abschreibungen	-7'271	-
Administrativer Aufwand	-236'823	-170'617
Betriebsergebnis	-114'832	-82'741
Finanzertrag	73'663	9'290
Finanzaufwand	-2'015	-31'302
Finanzerfolg	71'648	-22'012
Ausserordentlicher Ertrag	2'040	0
Ausserordentlicher Aufwand		-6'259
Periodenfremdes Ergebnis	2'040	-6'259
Jahresergebnis (vor Veränderung Fonds- und Organisationskapital)	-41'143	-111'011
Fondsentnahmen zweckgebundene Fonds	10'007	15'120
Fondszuweisungen zweckgebundene Fonds	-1'560	-32'281
Fondsergebnis zweckgebundene Fonds	8'447	-17'161
Jahresergebnis (vor Veränderung Organisationskapital)	-32'697	-128'172
Fondsentnahmen gebundenes Kapital (freie Fonds)	0	105'177
Fondsergebnis gebundenes Kapital (freie Fonds)	0	105'177
Jahresergebnis (nach Zuweisung an Organisationskapital)	-32'697	-22'995

Geldflussrechnung

Geldfluss aus Betriebstätigkeit	2019 CHF	2019 CHF	2018 CHF	2018 CHF
Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital	-32'697		-128'172	
Veränderung des Fondskapitals	-8'447		17'161	
+ Abschreibungen und Wertberichtigungen Anlagevermögens	17'450		17'450	
Cashflow, bezogen auf das Netto-Umlaufvermögen		-23'693		-93'561
Veränderung des Netto- Umlaufvermögens				
Zunahme (-) / Abnahme (+)				
— Kurzfristig gehaltene Aktiven	79'415		5'097	
— Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-27'230		53'331	
— Übrige Forderungen	12'032		-415	
— Nicht fakturierte Dienstleistungen	-19'836		-19'162	
— Aktive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Guthaben	234		40'813	
Zunahme (+) / Abnahme (-)				
— Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	254		-23'737	
— Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-46'997		-7'620	
— Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	-300		-6'700	
Veränderung des Netto-Umlaufvermögens		-2'429		41'607
Geldfluss aus Betriebstätigkeit		-26'122		-51'954
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		0		0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		0		0
Netto-Geldfluss insgesamt		-26'122		-51'954
Geld und geldnahe Mittel				
Bestand an Geld und geldnahen Mitteln am 1. Januar	456'968		508'922	
Bestand an Geld und geldnahen Mitteln am 31. Dezember	430'845		456'968	
Veränderung Bestand Geld und geldnahe Mittel		-26'122		-51'954

Veränderung des Kapitals

Geschäftsjahr 2019	Anfangs- bestand CHF	Zuweisungen + CHF	Verwendung - CHF	Interer Transfer CHF	Endbestand CHF
Mittel aus Fondskapital					
Hörmittelfonds Vorderland	13'872	0	0	0	13'872
Hulda Bruderer Fonds	100'120	0	-10'007	0	90'113
Weitere Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen	3'481	0	0	0	3'481
Fondskapital	117'474	0	-10'007	0	107'467
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Stiftungskapital	200'000	0	0	0	200'000
Gebundenes Kapital (freie Fonds)					
— Organisation- und Personalentwicklungsfonds	148'004	0	0	0	148'004
— Projektentwicklungsfonds	83'500	0	0	0	83'500
— Ausgleichsfonds	42'479	0	0	0	42'479
Freies Kapital (Reserven)					
— Ausgleichsreserve	830'799			-22'995	807'804
Reinverlust	-22'995		-32'697	22'995	-32'697
Organisationskapital (Eigenkapital)	1'281'788	0	-32'697	0	1'249'091

Geschäftsjahr 2018	Anfangs- bestand CHF	Zuweisungen + CHF	Verwendung - CHF	Interer Transfer CHF	Endbestand CHF
Mittel aus Fondskapital					
Hörmittelfonds Vorderland	13'872	0	0	0	13'872
Hulda Bruderer Fonds	85'240	30'000	-15'120	0	100'120
Weitere Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen	0	2'281	0	0	2'281
Fondskapital	99'112	32'281	-15'120	0	116'273
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Stiftungskapital	200'000	0	0	0	200'000
Gebundenes Kapital (freie Fonds)					
— Organisation- und Personalentwicklungsfonds	148'004	0	0	0	148'004
— Projektentwicklungsfonds	83'500	0	0	0	83'500
— Ausgleichsfonds	147'656	0	-105'177	0	42'479
Freies Kapital (Reserven)					
— Ausgleichsreserve	851'274			-20'475	830'799
Reinverlust	-20'475		-22'995	20'475	-22'995
Organisationskapital (Eigenkapital)	1'409'959	0	-128'172	0	1'281'787

Anhang zur Jahresrechnung

Inhalt

Stiftungszweck

Rechtsgrundlagen

Organisation

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erläuterungen zur Bilanz

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

Weitere Offenlegungen

Stiftungszweck

Die Stiftung ist das für den Kanton Appenzell Ausserrhoden zuständige Kantonalkomitee der schweizerischen Stiftung "Pro Senectute - Für das Alter". Sie übernimmt alle damit verbundenen Rechte und Pflichten.

Die Stiftung fördert und erhält das Wohl älterer Menschen im Kanton Appenzell Ausserrhoden. Sie hält sich dabei an die Richtlinien der schweizerischen Stiftung "Pro Senectute – Für das Alter".

Die Stiftung kann auch zum Wohl anderer Bevölkerungsgruppen beitragen.

Die Stiftung steht unter der Aufsicht der Stiftungsaufsicht von Appenzell Ausserrhoden.

Rechtsgrundlagen

- Stiftungsurkunde	7. August 1996
- Organisationsreglement	30. Mai 2012
- Anlagereglement	25. August 2016
- Entschädigungsreglement	27. November 2013

Organisation

Stiftungsrat

	<i>Funktion</i>	<i>Zeichnungsberechtigung</i>
Eugster, Regula, Trogen	Präsidentin	kollektiv
Staub, Hans Rudolf, Schwellbrunn	Vizepräsident	kollektiv
Alder, Heinz, Heiden	Mitglied	ohne
Joos, Annette, Herisau	Mitglied	ohne
Looser, Susanne, Herisau	Mitglied	ohne
Schittli, Barbara, Speicher	Mitglied	ohne
Schwenk, Birgit, Gais	Mitglied	ohne
Tischhauser, Elvira, Teufen AR	Mitglied	ohne

Geschäftsstelle

Gmür, Markus, Rehetobel	Geschäftsführer	kollektiv
Hollenstein Fahrni, Myrta, Trogen	Finanzen	kollektiv

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Rechnungslegungsstandard

Der Einzelabschluss 2019 der Stiftung Pro Senectute Appenzell A. Rh. wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER erstellt. Er vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und entspricht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Richtlinien der Stiftung ZEWO (Fachstelle für gemeinnützige, spendensammelnde Organisationen).

Bewertungsgrundsätze

Für Bilanzpositionen, welche im Folgenden nicht explizit aufgeführt und beschrieben werden, erfolgt die Bewertung zu Nominalwerten.

Bilanzposition	Bewertung
Flüssige Mittel	zu Nominalwerten
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	zu Kurswerten per Stichtag
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	zu Nominalwerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
Nicht fakturierte Dienstleistungen	zu Nominalwerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
Mobile Sachanlagen	Zu Anschaffungskosten abzüglich linearer Abschreibungen
Liegenschaften	Zu Anschaffungskosten abzüglich linearer Abschreibungen
Verbindlichkeiten	zu Nominalwerten
Rückstellungen	auf Basis wahrscheinlicher Mittelabflüsse

Für mobile Sachanlagen gelten folgende betriebswirtschaftliche Nutzungsdauern:

Mobiliar, Einrichtungen	10 Jahre
EDV Anlagen	4 Jahre
Liegenschaft betrieblich	40 Jahre
Liegenschaft nicht betrieblich	50 Jahre

Erläuterungen zur Bilanz

Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs

Anlagekategorie	2019 CHF	%	2018 CHF	%
Appenzeller Zedel und Anteilsscheine	200	0	17'000	3
Obligationen CHF	218'955	43	343'212	58
Aktien Schweiz	174'250	34	134'530	23
Aktien Welt	81'432	16	65'091	11
Alternative Anlagen (Gold ETF)	40'180	8	34'600	6
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	515'017	100	594'433	100

Forderungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Gegenüber	2019 CHF	%	2018 CHF	%
Dritten	57'276	100	30'046	100
Total Forderungen	30'046	100	83'377	100

Übrige Forderungen Gegenüber	2019 CHF	%	2018 CHF	%
Dritten	3'234	100	14'513	100
Gemeinwesen, Bund	3'089	100	3'842	100
Total Übrige Forderungen	6'323	100	18'355	100

Sachanlagen

Anlagenspiegel 2019	Mobiliar und Einrichtungen	Büromaschinen	Liegenschaften	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF
Nettobuchwert 1.1.	2	1	418'600	418'603
Anschaffungswerte				
Stand 1.1.	31'267	4'100	1'312'308	1'347'675
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Reklassifikationen	0	0	0	0
Stand 31.12.	31'267	4'100	1'312'308	1'347'675
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 1.1.	31'265	4'099	893'708	929'072
Planmässige Abschreibungen	0	0	17'450	17'450
Abgänge	0	0	0	0
Reklassifikationen	0	0	0	0
Stand 31.12.	31'265	4'099	911'158	946'522
Nettobuchwert 31.12.	2	1	401'150	401'153

Anlagenspiegel 2018	Mobiliar und Einrichtungen	EDV	Liegenschaften	Total
	CHF	CHF	CHF	CHF
Nettobuchwert 1.1.	2	1	436'050	436'053
Anschaffungswerte				
Stand 1.1.	31'267	4'100	1'312'308	1'347'675
Zugänge	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0
Reklassifikationen	0	0	0	0
Stand 31.12.	31'267	4'100	1'312'308	1'347'675
Kumulierte Wertberichtigungen				
Stand 1.1.	31'265	4'099	876'258	911'622
Planmässige Abschreibungen	0	0	17'450	17'450
Abgänge	0	0	0	0
Reklassifikationen	0	0	0	0
Stand 31.12.	31'265	4'099	893'708	929'072
Nettobuchwert 31.12.	2	1	418'600	418'603

Verbindlichkeiten

	2019		2018	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	CHF	%	CHF	%
Gegenüber				
Dritten	46'136	81	43'555	77
Bund, Gemeinwesen	9'278	16	12'278	22
Individuelle Finanzhilfe, Gemeinwesen	1'281	2	609	1
Total Verbindlichkeiten	56'695	100	56'441	100

	2019		2018	
Übrige Verbindlichkeiten	CHF	%	CHF	%
Gegenüber				
Dritten	0	100	46'997	100
Total Übrige Verbindlichkeiten	0	100	46'997	100

Passive Rechnungsabgrenzung

	2019		2018	
Passive Rechnungsabgrenzungen	CHF	%	CHF	%
Ferien- und Überzeitenabgrenzung	27'500	80	27'300	80
noch nicht erhaltene Rechnungen	7'000	20	7'000	20
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	34'500	100	34'300	100

Rückstellungen

Es müssen CHF 1'500 für Pro Senectute Schweiz bzw. BSV zurückgestellt werden, da in einem Leistungsbereich das Sollziel, auf welches sich die Subvention gemäss USV bezieht, 2019 nicht erreicht wurde.

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

Beiträge öffentliche Hand

Es handelt sich im Wesentlichen um Entgelte gemäss Leistungsvertrag mit dem Bund sowie auch Individuelle Finanzhilfe gemäss Artikel 10/11 ELG.

Aufwand für Leistungserbringung

Entsprechend der ZEWO-Methode zur Evaluation der Kostenstruktur gemeinnütziger Organisationen wird der Aufwand zur Leistungserbringung aufgeteilt in den Projektaufwand und den administrativen Aufwand bzw. Aufwand für die Mittelbeschaffung (Fundraising).

Die Berechnung des administrativen Aufwandes basiert auf einer Kostenstellenrechnung mit Direktverbuchungen und Kostenumlagen. Die Personalkosten werden gemäss der Zeitrapportierung umgelegt.

Weitere Offenlegungen

Langfristige Mietverträge

Aus langfristigen Mietverträgen bestehen folgende Verpflichtungen gegenüber Dritten:

Fällig innert 1 -5 Jahre CHF 31'650 (Vorjahr 24'850)

Personalvorsorge

Die Mitarbeitenden von Pro Senectute Appenzell A.Rh.sind bei der Pensionskasse Helvetia gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität versichert. Es handelt sich um eine von Pro Senectute unabhängige Anstalt mit einem beitragsorientierten Vorsorgeplan, bei welchem Arbeitnehmer und Arbeitgeber fest definierte Beiträge entrichten. Die Arbeitgeberbeiträge werden in der Periode erfasst, in welcher sie entstanden sind. Es gibt keine Arbeitgeberbeitragsreserve.

	Deckungsgrad	Wirtschaftlicher Anteil Pro Senectute	Auf Periode abgegrenzte Beiträge	Vorsorgeaufwand 2018	Vorsorgeaufwand 2019
	%	CHF	CHF	CHF	CHF
Personalvorsorgeeinrichtung Helvetia	100.0	0	0	58'165	58'937

Entschädigung an die Mitglieder des leitenden Organs und der Geschäftsführung

Im Jahr 2019 wurde den acht Mitgliedern des Stiftungsrates von Pro Senectute Appenzell A.Rh. für Spesen Honorare und Sitzungsgelder insgesamt CHF 11'300.00 ausbezahlt, davon CHF 6'500.00 an die Präsidentin. Da nur eine Person mit der Geschäftsführung betraut ist, wird auf die Offenlegung ihrer Vergütung verzichtet.

Unentgeltliche Leistungen

Die acht Mitglieder des Stiftungsrates haben für Pro Senectute Appenzell A.Rh. insgesamt rund 572 Stunden ehrenamtlich gearbeitet. Übrige ehrenamtliche Mitglieder und Freiwillige haben insgesamt 10'404 Stunden geleistet.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse bekannt geworden, welche die Rechnung 2019 wesentlich beeinflussen könnten.

Die Jahresrechnung wurde vom Stiftungsrat am 9. März 2020 genehmigt.